

## FÜLLINSDORF / GIEBENACH INSTANDSETZUNG KANTONSSTRASSE

Bestehende Kantonsstrassen im Ausserortsbereich werden oftmals erst dann saniert, wenn sie ihre Lebensdauer erreicht oder schon überschritten haben. Zu diesem Zeitpunkt stellt sich dann die Frage, ob ein einfacher Belagsersatz genügt um die Kantonsstrasse für die Verkehrsbelastung der nächsten Jahrzehnte zu wappnen oder ob es sinnvoller ist, den Strassenabschnitt an die heutige Verkehrssituation anzupassen und den Aufwand in Kauf zu nehmen, erkannte Defizite in der Verkehrssicherheit zu beheben.

Bei der Verbindungsstrasse von Füllinsdorf nach Giebenach konnte nachgewiesen werden, dass die Strassenbreiten an die heutige Verkehrsmenge und Strassenklassifizierung anzupassen sowie mittels Optimierungen an der horizontalen und vertikalen Linienführung die Verkehrssicherheit zu erhöhen sind. Bei der Projektierung legte RK&P besonderes Augenmerk auf eine ressourcenschonende Lösung und der bestmöglichen Anpassung an die gegebene Situation.

Die bestehende Verbindungsstrasse zwischen Füllinsdorf und Giebenach ist in einem sehr schlechten Zustand und weist einen schadhafte Belag, abgefahrene Randbereiche sowie stellenweise Setzungen der Foundationsschicht auf. Aus diesem Grund hat das TBA BL sich dazu entschlossen diesen rund 1.2km langen Kantonsstrassenabschnitt im Ausserortsbereich wieder instand zu setzen.

Im Rahmen dieser Strasseninstandsetzung wird die Fahrbahn auf eine durchgehende Breite von 6m mit beidseitigem Bankett von jeweils 25cm ausgebaut. Dabei werden zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sowohl an der horizontalen als auch an der vertikalen Linienführung Anpassungen vorgenommen. Zudem wird die bestehende Strassenentwässerung angepasst und stellenweise ausgebaut. Die bestehenden Wasserleitungen der Gemeinden Füllinsdorf und Giebenach werden erneuert und die EBL ersetzt ihre bestehende Freileitung durch einen neuen Rohrblock im Fahrbahnbereich. Ausserdem wird zur Hangsicherung und Verankerung einer neuen Leitschranke eine Stützmauer erstellt. Die Arbeiten von RK&P umfassten bereits die Erarbeitung des Vorprojekts, die Ausarbeitung des Bauprojekts sowie die Erstellung und Begleitung der Submission für die Baumeisterarbeiten. In einem nächsten Schritt werden die Erstellung des Ausführungsprojekts, die Begleitung der Realisierung und zum Schluss die Inbetriebnahme folgen. Der Baubeginn dieses Projektes ist für Ende April 2020 vorgesehen.

### **Bauherrschaft**

Tiefbauamt Basel-Landschaft, Kantonsstrassen/Kreis 2

### **Referenzperson**

Herr Patrick Bärenfaller (TBA BL, K-K2)

### **Bausumme**

CHF 2'400'000

### **Erbrachte Leistungen**

Vorprojekt, Bauprojekt und Ausschreibung

### **Zeitraum**

seit 2018



## **STRASSEN**

Bestehende Strassen werden kostenbedingt und ressourcenschonend immer häufiger nur teilweise saniert, d.h. je nach Zustand und Aufbau der Fahrbahn wird möglicherweise auch nur ein Teil der Belagsschichten ersetzt. Je nach Erneuerungs-Strategie des Strasseneigentümers gibt es verschiedene Projektierungsmöglichkeiten, wie mit noch intakter, bestehender Substanzumgegangen werden kann.

Die Neugestaltung und Instandsetzung von bestehenden Strassenabschnitten ist unsere Kernkompetenz und eine unserer Haupttätigkeiten. Dabei achten wir im Speziellen auf verkehrssicherheitsrelevante Aspekte und auf die Grundsätze des hindernisfreien Bauens. In Zusammenarbeit mit Architekten können wir ganzheitliche Lösungen anbieten, welche auch bezüglich den städtebaulichen Anliegen befriedigen.